

A 94 Bundesautobahn München - Pocking (A3)
Neubau von Dörfen bis Heldenstein
LANDSCHAFTSPFLEGERISCHER BEGLEITPLAN M 1:5000
LEGENDE

A. Bestand

Bestand: Realnutzung

33	Acker
34	Dauergrünland
42	Laub- bzw. Mischwald und -forst
44	Nadelwald und -forst
41	Flurgehölz, allgemein
●	Einzelbaum
● ● ●	Baumreihe
51	Grünfläche
51d	Spielplatz
51h	Friedhof
22	Quelle
23	Fließgewässer
24	Stillegewässer
32	Robbodenstandort mit fehlendem bis lückigem Bewuchs
34h	Straßenbegleitgrün, gemäht
39	Staudenflur, Ufer- und Waldsaum
39c	Straßenbegleitgrün, ungemäht
41g	Gehölzkultur, intensive Nutzung
41h	Gehölzbestand auf Straßenböschungen
42	Vorwald
43m	Laubwald- und gemischte Aufforstung
44c	Nadelwald-Aufforstung
52a	Straße, Weg, Fläche versiegelt
52b	Straße, Weg, Fläche unversiegelt
52c	Bahnanlage
53a	Fläche mit Wohnnutzung
53b	Fläche mit gemischter Nutzung
53c	Fläche mit gewerblicher Nutzung
53c	Fläche mit Sondernutzung
53e	Sonstige Siedlungs- und Lagerfläche, Einzelhöfe
55	Fläche mit Einrichtungen für den Gemeinbedarf
55a	Schule
55e	Kirche, kirchliche Einrichtung
56f	Ablagerung
sef	Hochspannungsfreileitung
■ ■ ■ ■	Grenze des Plangebietes
- - - - -	Landkreisgrenze
- - - - -	Gemeindegrenze

Bestand: Biotoptypen

Entsprechend der Kartieranleitung des LFU; Stand 03/07

Ökologisch wertvolle Flächen auf Sonderstandorten im Wald

WG	Sumpfwald - Bacheschenwald
WA	Auwald im Überschwemmungsbereich
WC	Feuchtwald
WJ	Schluchtwald
WM	Wald mesophil - Eichen-Hainbuchen-Wald, mesophiler Standort
WV	Galeriewald

Gebüsche, Hecken, Gehölze

WO	Feldgehölz, naturnah
WH	Hecke, naturnah
WG	Feuchtbüsch
VW	Naturnahes Ufergehölz (linear) - Gewässer-Begleitgehölz (linear)
EO	Streuoßbestand

Gewässer

FB	Bach, unverbaut - Bach, naturnah, vegetationsarm
SU	Vegetationsfreie Wasseroberfläche (in geschützten Gewässern / Gewässerbereichen)

Feuchtgebiete

GN	Feucht- und Nassgrünland (meso-/ eutroph)
GH	Feuchte / nasse Hochstaudeufur - Hochstaudeusaum am Fließgewässer
GR	Landröhricht
GG	Großseggenried außerhalb der Verlandungszone
VH	Großröhricht
QF	Quelle, Quellflur, naturnah - Quelle, moosreich auf basenreichem Standort

Offene Trocken-/ Magerstandorte

GE	Artenreiches Extensivgrünland
GB	Magerer Algrasbestand, Grünlandbrache

Tierarten von besonderer Bedeutung

(z. B. FFH-Richtlinie, streng geschützte Arten, Rote Liste Bayern)

PI Tierarten, z.B.:

Säugtiere:

FF	Fransfledermaus (Myotis nattereri, RLB 3(3), FFH IV, bg, sg, LK-Ü)
GM	Großes Mausohr (Myotis myotis, RLB V(3), FFH II, IV, bg, sg, LK)
KB	Kleine Bartfledermaus (Myotis mystacinus, FFH IV, bg, sg, LK)

Vögel:

BF	Baumfalk (Falco subbuteo, RLB V(V), bg, sg, LK)
DG	Dorngrasmücke (Sylvia communis, bg, LK)
HB	Habicht (Accipiter gentilis, RLB 3(3), bg, sg, LK)
HO	Hohlaube (Columba oenas, RLB V(3), bg, LK)
KI	Kiebitz (Vanellus vanellus, RLB 2(2), bg, sg, LK)
KL	Kleinspecht (Dendrocopos minor, RLB V(V), bg, LK)
NE	Neuntöter (Lanius collurio, VSR 1, bg, LK)
PI	Pir (Oriolus oriolus, RLB V(2), bg)
RE	Rebhuhn (Perdix perdix, RLB 3(2), bg, LK)
SP	Sperber (Accipiter nisus, bg, sg, LK)
SZ	Schwarzspecht (Dryocopus martius, RLB V(V), VSR 1, bg, sg, LK)
TL	Teichhuhn (Gallinula chloropus, RLB V(V), bg, sg)
WT	Wachtel (Coturnix coturnix, RLB V(V), bg, LK)

Reptilien:

ZE	Zauneidechse (Lacerta agilis, RLB V(V), FFH IV, bg, sg, LK)
----	---

Amphibien:

BM	Bergmolch (Triturus alpestris, bg, LK)
EK	Erkrolch (Bufo bufo, bg, LK)
GF	Grünkröte (Rana esculenta compl./ Rana ridibunda, FFH V, bg)
GR	Grasfrosch (Rana temporaria, RLB V(V), FFH V, bg)
GU	Gelbbauchunke (Bombina variegata, RLB 2(2), FFH II, IV, bg, sg, LK-Ü)
TM	Teichmolch (Triturus vulgaris, RLB V(V), bg, LK)
FI	Fische:
BO	Bartgrundel, Schmerle (Barbatula barbatula, RLB V(V), LK)
GL	Gründling (Gobio gobio, RLB V(V), LK)
KO	Körper, Groppe (Gottus gottus, RLB V(V), FFH II, LK)

Libellen:

BPr	Blauflügel-Prachtlibelle (Calopteryx virgo, RLB V(V), bg, LK)
GR	Großes Granatauge (Erythronomus najas, RLB V(V), bg, LK)
GKe	Gemeine Kelljungfer (Gomphus vulgatissimus, RLB 3(3), bg, LK-Ü)
GP	Gebänderte Prachtlibelle (Calopteryx splendens, bg, LK)
KPe	Kleine Pechlibelle (Ischnura pumilio, RLB 3(V), bg, LK)
SBI	Südlicher Blaupfeil (Orthetrum brunneum, RLB 3(3), bg, LK-Ü)

Hauschnecken:

FGR	Feldgrille (Gryllus campestris, RLB 3(3), LK)
KSc	Kurzflügelige Schwertschnecke (Conocephalus dorsalis, RLB 3(3), LK-Ü)
LSc	Langflügelige Schwertschnecke (Conocephalus fuscus, RLB V(V), LK)
SuG	Sumpfgriehüpfer (Chorthippus montanus, RLB 3(3), LK)
SuS	Sumpfschnecke (Strophophytia grossum, RLB 2(2), LK-Ü)
WIG	Wiesengrashüpfer (Chorthippus dorsatus, RLB V(V), LK)

Käfer:

Csy	Sandkäfer-Art (Cicindela sylvicola, RLB V(V), bg)
-----	---

Natztierchen:

Otu	Bachfalter (Osmia fulvicornis, RLB V(V))
-----	--

Tagfalter:

Air	Großer Schillerfalter (Apatura iris, RLB V(V), bg, LK)
-----	--

Muscheln:

BMu	Bachmuschel (Unio crassus, RLB 1(1), FFH II, IV, bg, sg, LK-Ü)
TMu	Große Teichmuschel (Anodonta cygnea, RLB 3, bg, LK-Ü)

Erklärung der Abkürzungen:

RLB	Gefährdungstatus nach Rote Liste gefährdeter Tiere Bayern
1	vom Aussterben bedroht
2	stark gefährdet
3	gefährdet
V	Arten der Vorwarnliste
(in Klammern: Rote Liste-Status der Art in der Region "Tertiär-Hügelland und vorläufige Schutzgebiete")	
FFH	Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie
IV	Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie
V	Arten des Anhangs V der FFH-Richtlinie

VSR

sg	besonders geschützt nach § 7 Abs. 2 Nr. 13 BundesnatSchG
bg	streng geschützt nach § 7 Abs. 2 Nr. 14 BundesnatSchG
LK	landkreislebensschwere Art nach ABSF
LK-Ü	überregional bis landkreisweit bedrohter Art nach ABSF

Lebensräume ausgewählter Tiergruppen / -arten

Faunistische Funktionsbeziehung

↔	Austauschbeziehungen zwischen benachbarten Biotopen mit ähnlicher Biotoptypenausstattung
	Austauschbeziehungen, beeinträchtigt durch Barrierewirkungen oder große räumliche Distanz
	Engerer Nahrungsraum der Mausehrlöcher-Schwindkirschen

Schutzgebiete

Schutzgebiete nach dem Naturschutzrecht

ND	Naturschutzgebiet (§ 28 BNatSchG)
FFH	Abgrenzung des im Sinne des FFH-Lebensraumtypen-Kartierungsschlüssels erfassten Umgiffs, abgestimmt mit LWF 2005; "FFH" "Erten- und Eschenwälder und Weichholzaumenwälder an den Fließgewässern (Alno-Padon, Alno incanae, Salicion albae)"
FFH	Natura 2000-Gebiet (FFH-Gebiet § 32 BNatSchG)
FFH	Flächen, geschützt nach § 30 BNatSchG bzw. Art. 2(1) BayNatSchG

Sonstige Schutzgebiete und schutzwürdige Flächen

Ü	Überschwemmungsgebiet
D	Baudenkmal (Art. 4 DSchG)
B	Bodendenkmal (Art. 7(1) DSchG)
Land	Landchaftliches Vorbehaltsgebiet lt. Regionalplan

Biotope

Bi	Biotope der Amtlichen Biotopkartierung Bayern mit Nr.
----	---

Eigenkartierte Biotope mit Nr.

Übernahme anderer Fachplanungen

Ba	Wald mit besonderer Funktion gemäß Waldaktionsplan: B: als Bodenschutz G: für die Gesamtsilvologie
----	--

Naturnaher Boden, Wasser, Luft

Grund	Grundwassersböden und Moore mit hohem ökologischem Feuchtegrad
-------	--

B. Geplante Baumaßnahmen

Gr	Grenze der Fläche für bautechnische Maßnahmen
Gr	Grenze und Nummer der Fläche für Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen
Fa	Fahrbahn und sonstige Verkehrsflächen mit Böschungen
L	Lärmschutzwand / Lärm- und Irritationschutzwand
EW	Entwässerungsanlage (mit vorgeschaltetem Absatzbecken und Leichtlölabschneider zur Vorklärung von Oberflächenwasser) mit Zufahrt
Br	Brückenbauwerk
Dr	Durchlass u. a. für Kleintiere und Amphibien
Ba	Bachverlegung
Ü	Auffüllung mit Überschußmassen

C. Konflikte

2	Nummer des Konfliktbereichs mit Beschreibung im zugehörigen Textblock
Gr	Grenze der Zone mit mittelbarer Beeinträchtigung straßennaher Biotope und geplanter Ausgleichsmaßnahmen zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturlandschafts durch die geplante Baumaßnahme
Gr	Grenze der Zone mit mittelbarer Beeinträchtigung straßennaher Biotope und geplanter Ausgleichsmaßnahmen zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturlandschafts durch bestehende Straßen (Vorbelastung)
Gr	Verlust / Beeinträchtigung der Austauschbeziehungen zwischen benachbarten Biotopen mit ähnlicher Biotoptypenausstattung
Gr	Verlust / Beeinträchtigung der Austauschbeziehungen, beeinträchtigt durch Barrierewirkungen oder große räumliche Distanz
PI	Beeinträchtigte Tierart von besonderer Bedeutung

D. Geplante landschaftspflegerische Maßnahmen

ES	Schutzmaßnahme (mit Nummer der Erläuterung im entsprechenden Textblock)
ES	Maßnahme zur Gestaltung des Lebensraumes (mit Nummer der Erläuterung im entsprechenden Textblock)
ES	Ausgleichsmaßnahme (mit Nummer der Erläuterung im entsprechenden Textblock)
ES	Ersatzmaßnahme (mit Nummer der Erläuterung im entsprechenden Textblock)
ES	im Zuge der 3. Tektur geänderte Maßnahmen

Bau- und vegetationstechnische Maßnahmen

↔	Freihalten der landwirtschaftlichen Flächen in den Auenniederungen von Baustelleneinrichtungen und Materiallagern
↔	Schutz angrenzender Biotop- und Kleinststrukturen bzw. geplanter Ausgleichsflächen vor Beeinträchtigungen während der Baubearbeitung durch Reduzierung / Wegfall der Arbeitsstreifen, Errichtung von Bauzäunen, Schutzmaßnahmen für Gehölzbestände gem. DIN 18 920
+++++	Dauerhafte Leiteinrichtungen für Amphibien
▲	Abschnittsweise Begrünung der Lärmschutzwände mit Kletterpflanzen
Gr	Gestaltung der überbrückten Bereiche nach tierökologischen Gesichtspunkten
Gr	Gestaltung der Durchlässe nach tierökologischen Kriterien
Gr	Landschaftsgerechte Gestaltung der Entwässerungsanlagen
Gr	Anlage steiniger, flachgründiger Rohbodenstandorte; Ziel: Vegetationsmosaik aus mageren Gras- und Krautfluren nach Initialsaat (Magerrasen) bei gelenkter Gehölzszukzession
Gr	Anlage wechsellagerter Auen- und Rohbodenstandorte; Ziel: Entwicklung von Vegetationskomplexen, z. B. aus Weiden-Faulbaum-Gebüschen, Hochstaudeufuren und Großseggenrieden nach Initialsaat
Gr	Anlage flachgründiger humoser Standorte sowie Bereitstellen von Sukzessionsflächen nach Initialsaat; Ziel: Bruchstrukturen mit Vegetationsmosaik aus Hochstaudeufuren sowie gelenkter Gehölzszukzession
Gr	Anlage einer Sumpfszone mit Retentionsfilterboden in den Versickerbecken; Ziel: Entwicklung von Röhricht- und Hochstaudeufuren
Gr	Anlage flachgründiger humoser Standorte und Aussaat speziell zusammengestellter Samenmischungen; Ziel: Magere, extensiv gepflegte Gras- und Krautfluren
Gr	Abtrag von Oberboden und Anlage von Mulden und Seigen, Aussaat speziell zusammengestellter Samenmischungen; Ziel: Schaffung eines Bodenreliefs im Grundwasserschwankungs- bzw. Überschwemmungsbereich mit zeitweiligen Vernässungen
Gr	Umwandlung von Acker in extensiv genutztes Grünland; Abtrag von Oberboden, Aussaat speziell zur Auslagerung zusammengestellter Samenmischungen aus Stöckstoffzählern mit anschließender Aushagerungsmahd; Ziel: z.B. magere Salbei-Glatthaferwiesen
Gr	Anlage von Altrasturen (Mähd im Herbst ab September); Ziel: Unattraktive Gestaltung des trassennahen Bereichs zur Minimierung des Kollisionsrisikos für Fledermäuse
Gr	abgeflachte Einschnitte- und Dammböschung
Gr	Aushagerung von vorhandenem Grünland; Ziel: Entwicklung zu standortgerechten Grünlandbeständen mit besonderer Bedeutung als Lebensraum
Gr	Aufwertung bzw. Neuanlage von regelmäßig gemähtem oder beweidetem Grünland; Ziel: Schaffung von attraktiven Nahrungshabitaten für Mäusen zur Wochenstubenzeit (von Mai bis August)
Gr	Erhalt und Entwicklung des Bestandes
Gr	Öffnung verrohrter und Renaturierung vorhandener Fließgewässerabschnitte und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche
Gr	Anlage ganzjährig wasserführender Stillegewässer ohne Fischerei- oder Erholungsnutzung
Gr	Anlage von Überschutzstreifen sowie Renaturierung der Uferbereiche an Fließgewässern; Ziel: Naturnahe Fließgewässerabschnitte mit Vegetationsmosaik aus Gehölzbeständen, Graffuren, Hochstaudeufuren und Röhricht
Gr	Anlage bachbegleitender Gehölze; Ziel: Neuschaffung geschlossener Bestände entlang von Fließgewässern
Gr	Erfassung mit Laubgehölzen; Ziel: Entwicklung geschlossener standortreimlicher Waldbestände
Gr	Anlage gestufter Waldmäntel um die Aufforstungsflächen unter Berücksichtigung erforderlicher Abstandsflächen (Erfassungsschutzlinie, Verkehrssicherung)
Gr	Unterpflanzung mit Stäuchern und Laubbäumen der 2. und 3. Ordnung; Ziel: Aufbau stabiler und strukturreicher Waldmäntel
Gr	Anlage von Gehölzgruppen, Feldgehölzen und Hecken; Ziel: gemischte Gehölzbestände mit hohem Anteil an Sträuchern im lockeren Verband
Gr	Verricht auf Nutzung vorhandener, albaunreicher Laubholzbestände; Ziel: Sicherung und Entwicklung von laubholzreichen Altholzbeständen
Gr	Rückschnitt von hohen und dichten Gewässerbegleitgehölzen im Nahbereich von Brücken; Ziel: Optimierung des Durchflusseschnitts für Fledermäuse unter der A 94
Gr	Anlage von Alleen und Baumreihen/ Obstbaumreihen; Ziel: optische Verstärkung von Leitlinien an Wegen und Straßen
Gr	Anlage von Baumgruppen; Ziel: Gliederung der Landschaft, Anlage optischer Verbindungen, Anlage von Trichterbiotopen in der intensiv genutzten Agrarlandschaft
Gr	Anlage von Streuobstwiesen mit Hochstammern, Sicherung ihrer extensiven Nutzung; Ziel: Auflockerung des Landschaftsbildes
Gr	Anlage kleinflächiger Sonderstandorte z. B. durch Einbringen von Totholz; Ziel: Erhöhung der Strukturvielfalt
Gr	Entnahme und Einbringung von Bodensubstrat und ausgewählten Vegetationsmaterial aus zur Überbauung vorgesehenen Laub- und Feuchtwaldbeständen; Ziel: Förderung der Besiedlung mit Tier- und Pflanzenarten der Wälder
Gr	Anlage von Sonderstrukturen (Totholz-, Stein-, Sand- und Kiesschüttungen) als vorgezogene Lebensraumoptimierung für die Zauneidechse
Gr	Anlage von Sonderstrukturen (Kleingewässer) als vorgezogene Lebensraumoptimierung für die Gelbbauchunke
Gr	Anbringen und Unterhalten von Nistkästen als vorgezogene Lebensraumoptimierung für die Hohltaube
Gr	Anlage von Hecken mit Dornensträuchern als vorgezogene Lebensraumoptimierung für den Neuntöter

Nachrichtlich

3. Tektur	vom 28.02.2011	Aufgestellt: München, den 28.02.2011 Autobahndirektion Südbayern
zu den Planfeststellungsunterlagen	vom 31.07.1998	Lichtenwald, Präsident
1. Tektur	vom 31.07.2002	Aufgestellt: München, den 31.07.2002 Autobahndirektion Südbayern
zu den Planfeststellungsunterlagen	vom 31.07.1998	Wollereck, Präsident

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

	Bearbeitung:		Datum	Name
	Dr. H. M. Schöber	bearbeitet	Feb. 2011	Pörlinger / Holzmann
	Büro für Landschaftsarchitektur	gezeichnet	Feb. 2011	Kirzlein
	Obere Hauptstraße 45, 85354 Freising Tel.: 08161/3001, Fax: 08161/94433 zentrale@schöber-land.de, www.schober-land.de	geprüft	Feb. 2011	Dr. Schöber
		Reg. Nr.		07002

Freistaat Bayern Autobahndirektion Südbayern	Unterlage	12.2.1
Blatt Nr.	1	
Datum		
Planfeststellung	bearbeitet	
A94 München - Pocking (A3)	aufgestellt	Sachgebiet 13
Neubau von Dörfen bis Heldenstein	geprüft	Abteilung 1
km 34 + 730 bis km 50 + 040		
Aufgestellt: München, den 31.07.1998 Autobahndirektion Südbayern		
Wollereck, Präsident		
Landchaftspflegerischer Begleitplan		
Legende		
Maßstab: 1 : 5000		
Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberbayern Nr. 22-4354.1-A94-9 vom 22.11.2011		
Überwachungsrat		
Projekt: 07002		
Datum: 01/07/2009/Planfeststellung 07002-01/2-2, Legende, Do-Hu-ai		